

## Inhaltsübersicht

	<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1.</b>	<b>Einleitung</b> .....	11
1.1	Ausgangslage und Problemstellung .....	11
1.2	Zum Aufbau der vorliegenden Studie .....	15
<b>2.</b>	<b>Begriffe aus linguistischer und wissenschaftstheoretischer Sicht: eine terminologische Vorklärung</b> .....	17
2.1	Zum Terminus »Begriff« .....	19
2.2	Begriff und Bedeutung .....	21
2.2.1	Bedeutung als Konvention .....	21
2.2.2	Bedeutung als Begriffsanwendung .....	23
2.2.3	Denotation und Konnotation .....	25
2.3	Begriff und Gegenstand .....	25
2.4	Verfahren zur sprachlichen Abgrenzung von Begriffen .....	30
2.5	Zusammenfassung .....	33
<b>3.</b>	<b>Begriffsbildung und Musikunterricht</b> .....	35
3.1	Exkurs 1: Zur Legitimation von Lehrzielen .....	35
3.2	Aspekte der Begriffsbildung aus musikdidaktischer Sicht .....	38
3.2.1	Begriffe und Musikverstehen .....	40
3.2.2	Begriffe und musikalische Verhaltensweisen .....	46
3.2.3	Begriffsbildung im Musikunterricht .....	52
3.3	Zusammenfassende Thesen zur musikunterrichtlichen Begriffsbildung .....	59
<b>4.</b>	<b>Lehr-lerntheoretische Grundlegung musikunterrichtlicher Begriffsbildung</b> .....	60
4.1	Methoden und Probleme der Begriffsbildungsforschung .....	60
4.2	Begriffsbildung aus der Sicht verschiedener lerntheoretischer Positionen .....	65
4.2.1	Behavioristische Positionen .....	66
4.2.2	Kognitive Positionen .....	71
4.3	Aebli's kognitive Lerntheorie der Begriffsbildung .....	76
4.3.1	Grundzüge der Theorie Aebli's .....	77
4.3.1.1	Das Handeln als Ursprung des Denkens .....	77
4.3.1.2	Handlung und Wissenserwerb .....	79
4.3.1.3	Organisation des Wissens .....	81
4.3.2	Begriffsbildung .....	83
4.3.2.1	Handlung und Begriff .....	85

4.3.2.2	Begriffsbildung als konstruktiver Akt .....	86
4.4	Didaktische Konsequenzen für die unterrichtliche Begriffsbildung und Kritik am Ansatz Aeblis .....	88
4.5	Handlungsorientierte Begriffsbildung im Musikunterricht.....	94
4.6	Exkurs 2: Musikalisches Handeln und handlungsorientierter Musikunterricht .....	97
<b>5.</b>	<b>Konzeption und Durchführung einer empirischen Untersuchung musikalischer Begriffsbildung im Vergleich zweier Lehrverfahren.....</b>	<b>108</b>
5.1	Zum wissenschaftstheoretischen Standort der Untersuchung.....	111
5.2	Entwurf zweier Unterrichtsreihen zur Begriffsbildung .....	117
5.2.1	Der Rondo-Begriff als »Unterrichtsgegenstand«.....	117
5.2.2	Zwei Lehrverfahren .....	118
5.2.2.1	Konventioneller Musikunterricht mit Hör- und Notentextanalysen.....	119
5.2.2.2	Handlungsorientierter Musikunterricht mit Tasteninstrumenten im Klassensatz.....	120
5.2.3	Auswahl der unterrichtlichen Rondobeispiele .....	120
5.3	Das Untersuchungsdesign .....	121
5.3.1	Zur Auswahl und Situation der Untersuchungsklassen .....	122
5.3.2	Der Untersuchungsplan .....	125
5.4	Formulierung der Hypothesen und Operationalisierung .....	128
5.4.1	Hypothese A: Begriffsinhalt und -umfang .....	130
5.4.1.1	Teilhypothese A-1 .....	131
5.4.1.2	Teilhypothese A-2 .....	135
5.4.1.3	Teilhypothese A-3 .....	138
5.4.2	Hypothese B: Wertungen .....	139
5.4.2.1	Teilhypothese B-1 .....	140
5.4.2.2	Teilhypothese B-2 .....	141
5.4.3	Hypothese C: Einschätzung des Musikunterrichts .....	143
5.4.4	Übersicht: Hypothesen und Aufgaben.....	146
5.5	Entwicklung der Fragebögen/Erhebungsinstrumente .....	146
5.5.1	Vortest .....	147
5.5.2	Nachtest .....	148
5.5.3	Behaltenstest.....	149
5.5.3.1	Ergänzung zum Behaltenstest .....	150
5.5.4	Übersicht über die erhobenen Daten .....	150
5.6	Diskussion der Testgütekriterien .....	151
5.6.1	Objektivität .....	151
5.6.2	Validität .....	152
5.6.3	Reliabilität.....	153

5.7	Durchführung der Unterrichtsreihen .....	154
<b>6.</b>	<b>Auswertung und Ergebnisse .....</b>	<b>158</b>
6.1	Zur Durchführung der Auswertung .....	158
6.2	Hypothese A: Ergebnisse .....	159
6.2.1	Teilhypothese A-1 .....	160
6.2.1.1	Auswertung der Vortest-Daten .....	162
6.2.1.2	Auswertung der Nachtest-Daten .....	165
6.2.1.3	Auswertung der Behaltenstest-Daten.....	167
6.2.1.4	Interpretation der Teilergebnisse .....	169
6.2.2	Teilhypothese A-2 .....	170
6.2.2.1	Auswertung der Nachtest-Daten .....	172
6.2.2.2	Auswertung der Behaltenstest-Daten.....	178
6.2.2.3	Interpretation der Teilergebnisse .....	181
6.2.3	Teilhypothese A-3 .....	183
6.2.3.1	Zur Datenauswertung.....	183
6.2.3.2	Interpretation der Teilergebnisse .....	183
6.2.4	Zusammenfassende Interpretation der Teilergebnisse .....	187
6.3	Hypothese B: Ergebnisse.....	189
6.3.1	Teilhypothese B-1 .....	190
6.3.1.1	Auswertung der Nachtest-Daten .....	190
6.3.1.2	Interpretation der Teilergebnisse .....	192
6.3.2	Teilhypothese B-2 .....	193
6.3.2.1	Zur Datenauswertung.....	193
6.3.2.2	Sechs Cluster .....	198
6.3.2.3	Auswertung der Clusteranalyse .....	205
6.3.2.4	Interpretation der Teilergebnisse .....	207
6.3.3	Zusammenfassende Interpretation der Teilergebnisse .....	209
6.4	Hypothese C: Ergebnisse.....	210
6.4.1	Auswertung der Vortest-Daten .....	211
6.4.2	Auswertung der Nachtest-Daten .....	215
6.4.3	Interpretation der Ergebnisse .....	223
<b>7.</b>	<b>Schlußfolgerungen: schulische und forschungsmethodische Konsequenzen .....</b>	<b>226</b>
7.1	Zur Evaluation des Unterrichtskonzepts .....	226
7.2	Zur Eignung des Aeblichen Modells für eine Theorie des Musik-Lernens .....	229
7.3	Zum fachdidaktischen Stellenwert musikalischer Begriffs- bildung .....	231
7.4	Zu forschungsmethodischen Konsequenzen .....	232

Verzeichnis der verwendeten und zitierten Literatur .....	235
Verzeichnis der Abbildungen .....	248
Verzeichnis der verwendeten Abkürzungen .....	250
Anhang: Testbögen (Faksimiles) .....	251